



ARBEITERWOHLFAHRT *RHEINGAU-TAUNUS*



**Das Schulbetreuungskonzept
Im Rheingau-Taunus-Kreis**

Das ABC der Schulbetreuung

(gilt für die gebuchte Anschlussbetreuung der Arbeiterwohlfahrt Rheingau-Taunus und nicht für die Profilzeit in der Schule)

A Abholen

Die Kinder müssen zum vertraglich gebuchten Zeitpunkt aus der Betreuung abgeholt werden. Nach vorheriger Absprache können Kinder auch selbstständig zu den Abholzeiten nach Hause gehen oder mit dem Bus fahren. Sollte einmal etwas dazwischenkommen, bitten wir Sie, uns rechtzeitig zu informieren. Dasselbe gilt auch, sollte jemand anderes als die im Kinderbogen eingetragenen Personen das Kind abholen. Ältere Geschwisterkinder unter 12 Jahren sind nicht abholberechtigt! Bitte achten Sie darauf, dass beim Abholen der Ablauf in der Betreuung nicht gestört wird. Wir behalten uns Ausweiskontrollen vor, sollte uns die Abholperson nicht bekannt sein.

Sie erhalten von den jeweiligen Leitungen der Einrichtung nähere Informationen zu den möglichen Abholzeiträumen. Wir empfehlen grundsätzlich die Abholzeiten einzuhalten, da es sowohl den Kindern Sicherheit gibt als auch einen reibungslosen Betreuungsablauf ermöglicht.

A Anrufe

Sollten Sie uns relevante Informationen (bspw. zur Abholung oder ähnliches) mitteilen wollen, bitten wir Sie dies vor Betreuungsbeginn telefonisch, per Mail oder mit der Ranzenpost vorzunehmen.

Bitte sehen Sie davon ab Ihre Anwesenheit telefonisch anzukündigen, wenn ihr Kind ohnehin

zu einer der oben genannten Abholzeiten ans Tor geschickt wird.

A Aktivitäten

Spielen hat für Kinder eine große Bedeutung, denn durch Spielen findet ein Auf- und Ausbau der Identität statt, sie verbessern Kompetenzen und können ihren Bewegungsdrang ausleben.

Freispiel und Angebote sind daher in unserer Einrichtung gleichwertig, weil sich beides an den Interessen der Kinder orientiert. Ideen, welche die Kinder entwickeln, werden von den Betreuer*innen aufgegriffen und mit den Kindern gemeinsam umgesetzt.

A Aufsichtspflicht

Die Betreuer*innen entscheiden verantwortungsbewusst, welchen Freiraum sie den Kindern zusprechen, immer im bewussten Mittelfeld zwischen Aufsicht und Erziehung zur Selbstständigkeit und Selbstbestimmung. So dürfen beispielsweise einzelne Räume begrenzt ohne Aufsicht genutzt werden. Im Frühjahr sollen die Kinder auch allein auf den Spielplatz oder in den Hof gehen dürfen.

A Aufräumen

Wir unterstützen die Kinder dabei Ordnung und Struktur in ihrem Alltag zu integrieren. Wir versuchen ebenfalls den Kindern einen hilfsbereiten Umgang mit ihren Mitmenschen zu lehren. Hierbei gehört für uns auch das gemeinsame Aufräumen der Einrichtung nach dem Spielen und zum Ende der Betreuungszeit.

B Betreuung

Wir betreuen ihre Kinder und unterstützen sie in ihrer Entwicklung. Durch unsere Abläufe und Strukturen fördern wir Selbstständigkeit und versuchen ihren Kindern beim Einhalten von Regeln zu bestärken. Hierbei sind wir auch auf die konsequente Umsetzung von Regeln im heimischen Umfeld angewiesen.

B Betreuungseinrichtung

Damit alle Kinder gleichermaßen Spaß mit den zur Verfügung gestellten Spielsachen und Materialien haben können, ist es uns wichtig, dass die Kinder wertschätzend mit dem Eigentum der Betreuung umgehen. Bei mutwilliger Zerstörung haften die Eltern und die beschädigten Gegenstände müssen ersetzt werden.

D Durst

Während der Betreuungszeit steht den Kindern Mineralwasser zur Verfügung. Trinkpäckchen und Dosen sind nicht gestattet.

D Datenschutz

Uns liegt der Schutz Ihrer sowie der Daten Ihrer Kinder am Herzen. Aufgrund dessen dürfen und werden wir keine Daten wie bspw. Adressen, Nachnamen oder Telefonnummern von Freund*innen der Kinder weitergeben. Bitte stellen Sie selbstständig den Kontakt zur befreundeten Familie her. Auch hierfür kann die Ranzenpost genutzt werden.

E Eigentum

Selbstverständlich besprechen wir mit den Kindern, dass die Ranzen ihr Eigentum sind, in dem private Dinge sicher aufbewahrt werden können. Dennoch sollten Wertsachen nicht mit in die Betreuung gebracht werden. Für kaputte oder verschwundene Dinge wird keine Haftung übernommen.

Bitte beschriften Sie Kleidung und andere Gegenstände mit dem Namen der Kinder, damit diese ggf. leichter zugeordnet werden können.

E Elektronische Geräte

Elektronische Geräte sind während der Betreuungszeit grundsätzlich verboten. Bei Verstößen werden wir die erziehungsberechtigten informieren und behalten uns vor, das jeweilige Gerät bis zum Ende der Betreuungszeit zu verwahren.

E Erzieherische Maßnahmen

Im Rahmen der Betreuung werden die Kinder auf die bestehenden Regeln der Schule und der Betreuung hingewiesen. In regelmäßigen Abständen werden diese Punkte erklärt und auf ihre Umsetzung hingearbeitet. Bei schwerwiegenden Verstößen werden die Eltern in geeigneter Form unterrichtet. Dabei ist es uns ein Anliegen, mit Ihnen gemeinsam eine geeignete Lösung für alle Beteiligten zu finden und ihr Kind dabei zu unterstützen, dass es die Regeln einhalten kann. Gerne stehen wir auch für ein persönliches Gespräch bereit. In letzter Konsequenz kann der Betreuungsvertrag vonseiten der AWO fristlos gekündigt werden.

E Elterngespräche

Im Laufe des Betreuungsjahres stehen wir Ihnen zu Gesprächen zu Verfügung. Bei Bedarf sprechen Sie uns gerne an.

E E-Mail-Adresse

Finden Sie in Ihren Vertragsunterlagen und unter der jeweiligen Betreuung auf unserer Homepage.

E Eigenverantwortung

Unser offenes und bedürfnisorientiertes Konzept bietet den Kindern viele Möglichkeiten und ein großes Maß an Entscheidungsfreiheit. Diese Freiheit kann aber nur genutzt werden, wenn die Kinder eigenverantwortlich handeln und bspw. auf Spielsachen aufpassen, diese zurückbringen und rücksichtsvoll mit sich und anderen umgehen.

E Entscheidung

Einige Programmpunkte wie Essen und Hausaufgaben finden zu festen Zeiten statt. Viele andere Dinge wie den Aufenthaltsort (drinnen oder draußen), die Aktivitäten etc. dürfen die Kinder selbst entscheiden. Wir geben Anregungen, überlassen aber die endgültige Entscheidung in geeignetem Rahmen, Ihrem Kind.

F Fortbildung

Fortbildung ist ein unverzichtbarer Bestandteil der pädagogischen Arbeit, daher nehmen die Betreuer*innen unserer Einrichtung regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teil, um ihre Arbeit inhaltlich weiterentwickeln zu können.

F Frühbetreuung

Manche Standorte bieten eine Frühbetreuung ab 7:00 Uhr bis Schulbeginn an. Die Kinder können hier nach Bedarf kommen. Hier werden kleinere Angebote gemacht, und die Kinder werden von uns pünktlich zum Unterrichtsbeginn in die Klassenräume geschickt.

H Hausaufgaben

Je nach gebuchtem Modul, erledigen die Kinder ihre Hausaufgaben unter Aufsicht der Betreuer*innen. Die Hausaufgabenbetreuung in der Profilzeit unterliegt der Verantwortung der Schule.

Wichtig: Trotz beaufsichtigter Hausaufgaben sind die Kinder und Eltern verantwortlich für Vollständigkeit und Richtigkeit der Aufgaben! Wir können hier keine Verantwortung übernehmen, da wir keine Mitteilung der Schule über die zu erledigenden Aufgaben erhalten.

H Haftung

Kinder die mutwillig das Eigentum anderer zerstören, sind hierfür verantwortlich. Eltern haften für Ihre Kinder. Aus diesem Grund empfehlen wir eine Haftpflichtversicherung für die Eltern.

H Heimweg

Die Kinder werden von uns zu den vereinbarten Zeiten an das Schultor gebracht bzw. nach Hause geschickt und dürfen nicht eigenständig das Schulgelände verlassen. Die Kinder müssen sich immer bei einer/m Betreuer*in abmelden, bevor sie das Gelände verlassen.

I Internet

Informationen über unsere Betreuungen finden Sie auch auf unserer Homepage unter: www.awo-rtk.de

J Jahresablauf

Die Jahresplanung, wie Projekte und andere größere Aktivitäten werden allen Eltern rechtzeitig bekannt gegeben.

K Kleidung

In der Betreuung wird gebastelt, getobt, gematscht. Bitte denken Sie daran, ihrem Kind pflegeleichte Kleidung anzuziehen, die ruhig auch einmal schmutzig werden kann.

K Kooperation

Um ihren Kindern einen optimalen Tagesablauf zu bieten und sie bspw. bei Hausaufgaben o.ä. angemessen unterstützen zu können, ist uns eine Kooperation mit der Schule und Ihnen sehr wichtig.

K Kompetenzförderung

Wir versuchen im gegebenen Rahmen, die kindlichen Basiskompetenzen zu fördern. Dazu bieten wir verschiedene Bewegungs- und Bastelangebote an, die sowohl die Kreativität als auch die motorischen Fähigkeiten der Kinder fördern. Wir sind bemüht, ihnen soziale Verantwortung und Eigenverantwortung für ihr Handeln näher zu bringen und durch unsere Begleitung bei z. B. Streitigkeiten auch Konfliktlösungskompetenzen.

K Kosten

Die Betreuungskosten und das Essengeld werden von der AWO Verwaltung per SEPA-Lastschriftmandat eingezogen. Die jeweils gültigen Preise sind der Anmeldung oder den Preislisten zu entnehmen.

K Krankheit

Sollte Ihr Kind erkrankt sein, bitten wir Sie, uns zu informieren. Bei ansteckender Krankheit geben Sie uns bitte umgehend Bescheid.

K Kundennummer

Sie erhalten bei der erstmaligen Anmeldung eine Kundennummer, diese ist bei alle Anliegen anzugeben.

M Mittagessen

Mittagessen ist für uns ein Teil der pädagogischen Arbeit mit ihrem Kind. Sollten sie weitere Informationen zum Essen benötigen, bitten wir Sie, sich bei der jeweiligen Betreuungsleitung zu informieren.

M Medikamente

Sollte Ihr Kind Medikamente benötigen, ist zwingend die Betreuungsleitung zu informieren, damit wir ihr Kind bei unterstützen können und dürfen.

Medikamente dürfen nicht im Ranzen der Kinder aufbewahrt werden! Bitte geben Sie diese in der Betreuung ab. Außerdem muss diesen eine detaillierte und ärztlich bescheinigte Anwendungsbeschreibung beiliegen

N Naturerfahrung

Ist ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit. Wir legen viel Wert darauf, den Kindern bei jedem Wetter die Möglichkeit zu geben, das Außengelände zu nutzen. Bitte achten Sie auf wettergerechte Kleidung.

Ö Öffnungszeiten

Die jeweiligen Öffnungszeiten erfahren Sie in den einzelnen Einrichtungen.

P Personal

In unserer Einrichtung arbeiten engagierte pädagogische Mitarbeiterinnen. Mit Herz und einer professionellen Einstellung wird mit den Kindern gearbeitet.

R Regen

Schlechtes Wetter ist für uns kein Hinderungsgrund nach draußen zu gehen. Es gibt kein schlechtes Wetter, nur unpassende Kleidung.

S Streit

Bei einer großen Gruppe sind Konflikte normal. Wir möchten ihren Kindern bei einer gewaltfreien Schlichtung und Lösungsfindung helfen. Bitte ermutigen Sie ihr Kind bei Problemen jeder Art die Betreuer*innen anzusprechen.

S Schriftwechsel

Alle Veränderungen, die Sie für die Betreuung Ihres Kindes wünschen, wie z. B.

- Kommt nur Montag
- Geht Dienstag um 15 Uhr
- Ich kann heute früher heimgehen
- Wird von XY abgeholt
- Vertragsveränderungen usw.

müssen schriftlich und im Voraus bei der Betreuung angemeldet werden.

S Süßigkeiten

Süßigkeiten sollten kein Bestandteil des Betreuungsalltags sein. Wir bitten daher darum, den Konsum auf zu Hause beschränken. Hierbei orientieren wir uns an dem Konzept der gesunden Schule und möchten daran anknüpfen.

T Tagesablauf

Unser Tagesablauf umfasst Freispiel, Aufenthalt im Freien und verschiedene Angebote und Aktivitäten, das Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung. Jeweils abhängig vom gebuchten Betreuungsmodul und der gebuchten Profilzeit in der Schule.

T Telefonnummer/E-Mail

Ihre Telefonnummer und E-Mailadresse teilen Sie uns bitte unbedingt vor Betreuungsbeginn über den Kinderbogen mit. Sollten Sie Änderungen ergeben, bitten wir Sie uns, dies umgehend mitzuteilen.

U Urlaub

Unsere Einrichtungen sind in den Ferien geschlossen. Einzelne Einrichtungen bieten Ferienangebote an. Die Termine werden Ihnen vorab rechtzeitig mitgeteilt.

V Vertretung

In Notsituationen ist für Vertretung gesorgt.

Z Zwang

Die Kinder werden bei uns zu nichts gezwungen. Wir schaffen Anreize und geben Hinweise, wollen aber die Eigenständigkeit fördern. Dementsprechend kann ihr Kind selbst entscheiden, ob es z.B. etwas essen oder eine Jacke tragen will.

Z Zum Schluss

„Zum Schluss“ sind Anregungen erwünscht.